

## Parlamentarischer Vorstoss

2024/184

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	<b>BLKB-Performance ohne Einfluss auf Entlöhnung?</b>
Urheber/in:	Peter Riebli
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	21. März 2024
Dringlichkeit:	—

Die BLKB hat für das letzte Jahr ein Rekordergebnis verkündet, was zum Anlass genommen wurde, die Entlöhnung für die Geschäftsleitung anzupassen. Neu fällt der Anteil des Fixlohns deutlich höher aus. Es stellt sich die Frage, ob die Performance der letzten Jahre einen solchen Schritt rechtfertigen. Ein Vergleich mit ähnlich grossen Bankinstituten, der Bündner und Thurgauer Kantonalbanken, ermöglicht eine Einordnung. Die verwendeten Zahlen sind den öffentlich zugänglichen Geschäftsberichten entnommen.

Das Jahr 2016 war das letzte Geschäftsjahr vor dem Stellenantritt des jetzigen CEOs und gilt deshalb als Basisjahr für die angestellten Vergleiche. Die seitherige Entwicklung sieht wie folgt aus:

Die Bilanzsumme ist bei allen drei Banken in ähnlicher Weise gewachsen.

	Bilanzsumme (in Mio.)		+/- in %	
	2016	2022	2022	2016-2023
<b>BLKB Konzern</b>	23'689	34'773	34'146	44%
<b>GKB</b>	23'917	33'253	32'769	37%
<b>TKB</b>	21'626	33'285	32'803	52%

Die Entwicklung der Geschäftsergebnisse unterscheidet sich wesentlich. Das Geschäftsjahr 2023 war aufgrund der Zinssituation ein Rekordjahr für fast alle Banken war. Es war das erste Jahr der Ära Häfelfinger, in der das Resultat aus dem Jahr 2016 übertroffen wurde. Die beiden Referenzbanken schneiden deutlich besser ab und konnten das Bilanzwachstum in höhere Geschäftsergebnisse ummünzen.

	Geschäftsergebnisse (in Mio.)			+/- in %	
	2016	2022	2022	2016-2022	2016-2023
<b>BLKB Konzern</b>	183	163	193	-11%	5%
<b>GKB</b>	156	218	258	40%	65%
<b>TKB</b>	168	188	228	12%	36%

Bei der Suche nach Gründen der verschiedenen Entwicklungen springen die Mitarbeiterentwicklung und die «Cost Income Ratio» ins Auge. Dort zeigt sich, dass bei der BLKB die Kosten viel stärker angestiegen sind.

	<b>Mitarbeiterentwicklung</b>			<b>+/- in %</b>	<b>C/I-Ratio</b>
	2016	2022	2023	seit 2016	
<b>BLKB Konzern</b>	657	786	919	40%	52.4
<b>GKB</b>	765	825	861	13%	44.3
<b>TKB</b>	640	701	731	14%	42.5

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist dem Regierungsrat die im Vergleich schlechte Entwicklung der BLKB bekannt? Wenn ja, was unternimmt er, damit der Kanton künftig besser von der möglichen Ertragskraft der Bank profitiert?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat vor dem Hintergrund der Entwicklung der Bank die nun gemachten Lohnerhöhungen?
3. Ist der Regierungsrat nicht auch der Ansicht, dass sich die Saläre der Bank nach der Entwicklung der Performance richten sollte?